

Neubau Spundwand LP21/ LP22, Rostock

Rückbau der bestehenden Kaje und Einbringen einer Wellenspundwand, rückverankert mit Mikroverpresspfählen. Nach Sandhinterfüllung Herstellung des Betonholmes mit anschließender Ausrüstung der neuen Spundwand.

Technische Daten:

Hauptleistungen/ -massen:

- Spundwand Länge 480m (LP 21 = 270m, LP 22 = 210m)
- Wellenspundwand aus Z-Profilen ~10.000 m²
Ø50mm und 63,5mm
- Mikroverpresspfähle Längen von 29m bis 32m
- Sandverdichtung ca. 5.400 m³ (ca. 9.700 to)
- Stahlbeton Bewehrung ca. 420 to
Beton ca. 2.200 m³
- Ausrüstung Leitern, Rollenfender



Januar 2017 bis August 2017

Auftraggeber	Rostock Ports GmbH, Rostock
Auftragnehmer	TAGU, Tiefbau GmbH Unterweser, Oldenburg
Eckdaten	Rückbau und Neubau einer Spundwand, Länge 480m

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de